

Braunschweig, 01.07.2015

Familienbewusstsein zur Chefsache gemacht: Oskar Kämmer Schule mit Zertifikat zum audit berufundfamilie ausgezeichnet

Für ihr Engagement für eine verbesserte Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist die Oskar Kämmer Schule am 29. Juni 2015 in Berlin mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie ausgezeichnet worden. Zuvor hatte das Unternehmen erfolgreich das etwa dreimonatige audit-Verfahren durchlaufen, das als strategisches Managementinstrument zur nachhaltigen Verbesserung einer familienbewussten Personalpolitik dient. Das von der berufundfamilie gGmbH – eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung – erteilte Zertifikat erhielt Doris Masurek, Geschäftsführerin der Oskar Kämmer Schule, aus den Händen von Iris Gleicke, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie, und Stefan Becker, Geschäftsführer der berufundfamilie gGmbH.

„Die Auditierung der letzten Monate mit Basis-Checks an unseren verschiedenen Standorten hat die Möglichkeit geboten, bereits etliche vorhandene Angebote und Maßnahmen zu systematisieren und im Einklang mit den Anforderungen des Unternehmens und den Bedürfnissen der Beschäftigten weiterzuentwickeln“, erläutert Doris Masurek. „Ziel ist es, einen verlässlichen und transparenten Rahmen für Beschäftigte, Führungskräfte und das Unternehmen selbst zu schaffen.“ Dieser soll dann die notwendige Verbindlichkeit gewährleisten, aber gleichzeitig auch Raum für dynamische Lösungswege eröffnen. Passgenauigkeit, Umsetzbarkeit und Wirtschaftlichkeit bilden dabei die Leitplanken für den Entwicklungsprozess.

670 Beschäftigte können bei der Oskar Kämmer Schule von den familienbewussten Maßnahmen profitieren. Vorhandene Merkmale, wie flexible Arbeitszeitgestaltung, betriebliche Altersvorsorge und interne Fortbildungsangebote wurden gebündelt, zukünftige Ziele, wie einheitlich strukturierte Prozesse bei familienbedingten Auszeiten und der Aufbau eines Gesundheitsmanagements definiert.

Bis zur Re-Auditierung in drei Jahren gilt es, diese Zielvereinbarungen zu erreichen und umzusetzen und jährlich über den Fortschritt zu berichten. „Dafür haben wir Arbeitsgruppen gebildet, die – gemeinsam mit der Arbeitnehmervertretung – daran mitwirken“, so Masurek.

Stefan Becker, Geschäftsführer der berufundfamilie gGmbH, betont: „Mit der strategisch angelegten Vereinbarkeit von Beruf und Familie geben Arbeitgeber wichtige Antworten auf den sich ständig verändernden Arbeitsmarkt und den demografischen Wandel. Vereinbarkeit kann aber nur funktionieren – sprich gelebt werden –, wenn die oberste Führungsebene hinter dem Thema steht, es idealer Weise selbst vorantreibt. Das haben die zertifizierten Arbeitgeber eindrücklich demonstriert. Sie haben Familienbewusstsein im doppelten Sinne zur Chefsache gemacht.“

Das audit berufundfamilie

Einsetzbar in allen Branchen und unterschiedlichen Betriebsgrößen, erfasst das alle drei Jahre zu durchlaufende audit den Status quo der bereits angebotenen Maßnahmen zur besseren Balance von Beruf und Familie, entwickelt systematisch das betriebsindividuelle Potenzial und sorgt mit verbindlichen Zielvereinbarungen dafür, dass Familienbewusstsein in der Unternehmenskultur verankert wird. Das Zertifikat zum audit berufundfamilie dient als Beleg für den erfolgreichen Abschluss diese Prozesses – und als Qualitätssiegel: Das unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin und des Bundeswirtschaftsministers stehende audit wird von den führenden deutschen Wirtschaftsverbänden BDA, BDI, DIHK und ZDH empfohlen. Die praktische Umsetzung der Maßnahmen wird von der berufundfamilie gGmbH überprüft. Nach drei Jahren können im Rahmen einer Re-Auditierung weiterführende Ziele vereinbart werden. Nur bei erfolgreicher Re-Auditierung darf der Arbeitgeber das Zertifikat unverändert weiterführen. Aktuell sind in Deutschland insgesamt 1.001 Arbeitgeber nach dem audit berufundfamilie bzw. audit familiengerechte hochschule zertifiziert, darunter 518 Unternehmen, 363 Institutionen und 120 Hochschulen. Zu ihnen zählen die aktuellen 294 Zertifikatsempfänger – mit 144 Unternehmen, 109 Institutionen und 41 Hochschulen.

Die 1998 von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gegründete berufundfamilie gGmbH gilt heute bundesweit als herausragender Kompetenzträger in Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Sie ist der Ideen- und Impulsgeber in diesem Themenfeld und zentraler Akteur bei der Zertifizierung einer familienbewussten Personalpolitik. Das Bundesfamilienministerium fördert das audit berufundfamilie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Die berufundfamilie gGmbH besitzt die europaweiten Markenrechte am audit. Sie entscheidet über die Vergabe der audit-Zertifikate, während die berufundfamilie Service GmbH mit der Durchführung des audit betraut ist. Zertifikate zum audit berufundfamilie wurden erstmals 1999 vergeben. Seit 2002 wird das audit auch Hochschulen als „audit familiengerechte hochschule“ angeboten.

Foto:

Verleihung des Zertifikats zum audit "berufundfamilie" an die OKS - für eine familienbewusste Personalpolitik. (v.l.n.r. Hans-Joachim Baerwolf, Betriebsrat, Rüdiger Schmidt, Geschäftsführung, Doris Masurek, Geschäftsführung, Ingolf Fölsch, Geschäftsführung, Heike Eckhoff, Personalleitung, Andrea Roß-Fricke, Kommunikation)

Logo berufundfamilie anbei.